

Jahresrückblick 2015

Leonberg, im Januar 2016



DIE WICHTIGSTEN HIGHLIGHTS 2015 - I -

- Für Anleger im **deutschen Aktienmarkt** war das Jahr 2015 besonders im **Technologiesektor** ein sehr erfreuliches Jahr. Aktienanleger erzielten in den 12 Monaten des letzten Jahres im TecDAX eine Performance von 33,5% (VJ +17,5%), die die Kursteigerungen im DAX +9,6% (VJ +4,3%) und im MDAX +22,7% (VJ +2,5%) deutlich überragte
- Die **weltweiten IPO-Aktivitäten** kühlten sich gegenüber dem Vorjahr merklich ab und erzielten im letzten Jahr mit 1.182 Neuzugängen (VJ 1.195) ein Emissionsvolumen von rd. 190 Mrd US\$ (VJ 250 Mrd US\$). Dies entspricht einem **volumenmäßigen Rückgang** gegenüber dem Vorjahr von **25%**. Hauptgrund für die schwächere Entwicklung waren der zeitweise staatlich verhängte „IPO-Stopp“ an den chinesischen Festlandbörsen und der Einbruch der Technologie-IPOs in den USA. Dennoch blieben HealthCare- und Biotechunternehmen die wesentlichen Branchenschwerpunkte an US-Börsenplätzen
- Im Gegensatz zu den globalen IPO-Aktivitäten zählt das Jahr 2015 für den **deutschen IPO-Markt** zum **erfolgreichsten** seit Ausbruch der Finanzkrise 2007. Insgesamt fanden im letzten Jahr **15 Neuemissionen** (VJ 9) im Rahmen eines öffentlichen Angebotes mit einem Gesamtemissionsvolumen von **6,1 Mrd €** (VJ 3,3 Mrd €) statt. Zu den Höhepunkten zählen die Börsengänge von **Covestro**, **Scout24** und **Deutsche Pfandbriefbank**, die Emissionen im Milliardenbereich erzielen konnten und somit weltweit zu den 25 größten IPOs des Jahres 2015 gehören. Daneben konnten auch Wachstums- und Technologieunternehmen wie **windeln.de** oder **Ferratum** erfolgreich an der Börse debütieren
- In 2015 konnten **zwei deutsche Emittenten** (curetis, Uniwheels) ein IPO erfolgreich an **einer ausländischen Börse** (Euronext bzw. Warschau) durchführen. Im Vorjahr waren es noch vier Neuemissionen, die sowohl in den USA als auch an der Euronext stattfanden
- Der Automobilzulieferer **Schaeffler** wählte den Gang an die Börse über eine **vorbörsliche Privatplatzierung** in Höhe von rd. 1,1 Mrd € mit anschließendem **Listing** und erzielte am Tag der Notierungsaufnahme einen Börsenwert von rd. 9 Mrd €. Die Gesellschaft platzierte dabei **Vorzugsaktien**, eine Aktiengattung, die zuletzt 1999 beim IPO der Schuler AG emittiert wurde.



DIE WICHTIGSTEN HIGHLIGHTS 2015 - II -

- Die fortgesetzte **Niedrigzinspolitik** im Euroraum und die anhaltend robuste Konjunktur in Deutschland führten im Jahr 2015 zu einer Primärmarktstätigkeit bei deutschen **Unternehmensanleihen** (Non-Financials), die fast das Vorjahresniveau erreichte. Insgesamt wurden 2014 rd. **77 Mrd €** Anleihevolumen am institutionellen Markt platziert. Im Vorjahr betrug das Volumen 83 Mrd €
- Der „**Prime Standard für Unternehmensanleihen**“ der Deutschen Börse AG verzeichnete bis zum Ende des Jahres 2015 **18 Anleihen** von 11 Emittenten mit einem Volumen von rd. **5,3 Mrd €**. Bei den sogenannten **Mittelstandsanleihen** wurden in 2015 **sechs Emissionen** (VJ 9) mit einem Gesamtvolumen von bis zu **0,29 Mrd €** (VJ 0,44 Mrd €) an den Märkten platziert. Die erfolgten Emissionen waren durchweg Follow-ups, die in vier Fällen eine Refinanzierung auslaufender Anleihen zum Ziel hatten
- Der **deutsche M&A Markt** erzielte im letzten Jahr ein Volumen von rd. 91 Mrd €, was einen Anstieg von fast +15% gegenüber dem Vorjahr bedeutet. Zu den größten **Private Equity Transaktionen** im letzten Jahr zählt der Verkauf der Tank & Rast von Terra Firma und Deutsche Bank an die Allianz sowie die Douglas Gruppe von Advent an CVC mit einem Transaktionsvolumen von 4,3 Mrd € bzw. 3,1 Mrd €
- Deutsche Börse AG startete im Juni 2015 die online Plattform „**Deutsche Börse Venture Network**“ als Ergebnis der Bemühungen, jungen Wachstumsunternehmen den Weg an den Kapitalmarkt zu erleichtern. Deutsche Börse Venture Network ist eine **vorbörsliche „Matching Plattform“** zwischen Unternehmen und qualifizierten Investoren, auf der zum Jahresende 52 Unternehmen und über 100 Investoren registriert sind
- Zum Jahresende gelten für **Emittenten im Prime Standard** der Deutschen Börse AG **erleichterte Vorschriften** für die Erstellung und Veröffentlichung von **Quartals-** und **Zwischenberichten**. Die Erstellung eines strukturierten Quartalsberichts kann durch eine weniger umfangreiche Quartalsmitteilung ersetzt werden. Ferner gelten längere Veröffentlichungsfristen für die unterjährigen Berichte.



Entwicklung der Primärmärkte für Eigenkapital

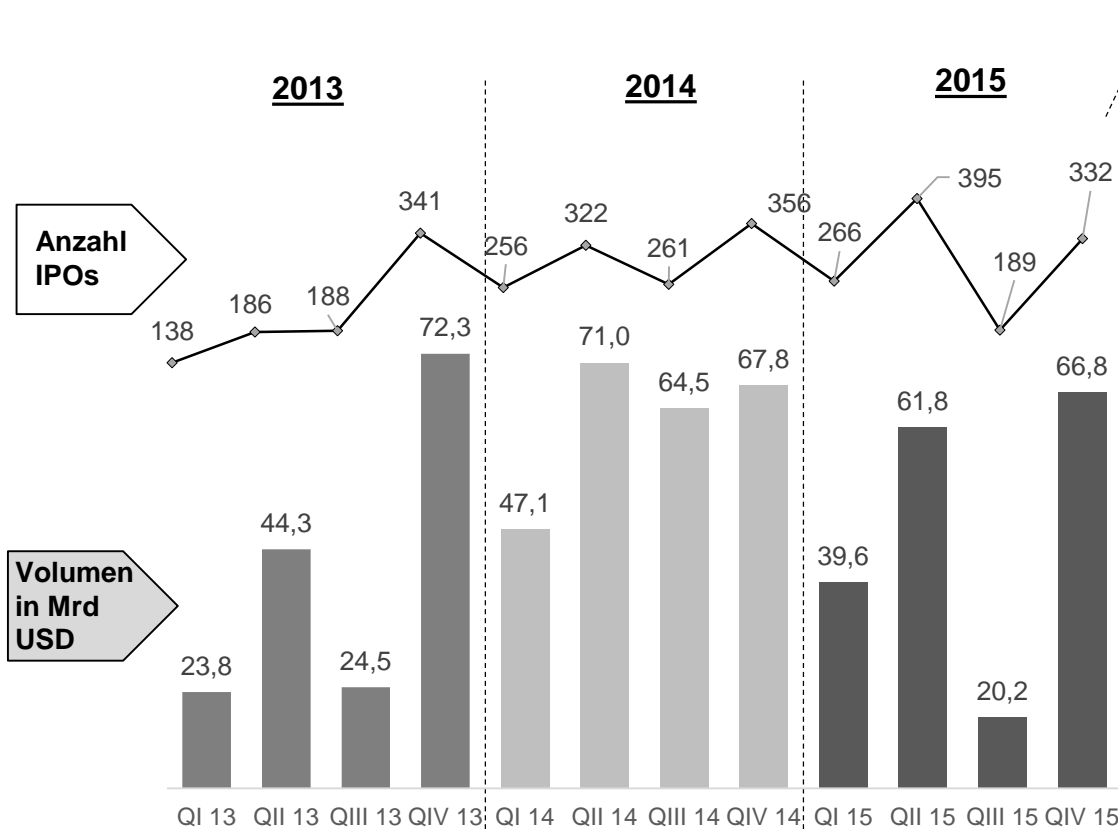


Unter den TOP 25 IPOs in 2015 weltweit sind vier deutsche Emittenten

Globale IPO Aktivitäten

Stand 31. Dezember 2015

IPO Aktivitäten



„TOP 25“ IPOs in 2015

Emittent	Datum	Land	Volumen in Mrd USD	Branche
Aena SA	09.02.2015	Spain	4,58	Industrials
ABN Amro Group NV	19.11.2015	Netherl.	4,12	Financials
Worldpay Group PLC	13.10.2015	UK	3,79	Financials
Guotai Junan Securities	16.06.2015	China	3,39	Financials
First Data Corp	14.10.2015	USA	2,82	Financials
Sunrise Commun	05.02.2015	CH	2,47	Telecom
Cellnex Telecom SA	05.05.2015	Spain	2,40	Telecom
Auto Trader Group Plc	18.03.2015	UK	2,39	Techn.
Covestro AG	02.10.2015	Germany	1,68	Materials
Seritage Growth Prop.	02.07.2015	USA	1,58	Real Estate
China National N. P.	29.05.2015	China	1,49	Energy
Amundi SA	11.11.2015	France	1,44	Financials
Hydro One Ltd	29.10.2015	Canada	1,39	Energy
Tallgrass Energy GP	06.05.2015	USA	1,38	Energy
GrandVision BV	06.02.2015	Netherl.	1,27	Retail
Deutsche Pfandbrief.	15.07.2015	Germany	1,27	Financials
Columbia Pipeline	05.02.2015	USA	1,24	Energy
Woodford Patient Capital	20.04.2015	UK	1,19	Financials
SPIE SA	09.06.2015	France	1,18	Industrials
Japan Post Holdings	26.10.2015	Japan	1,15	Publ. Servies
Scout24 AG	30.09.2015	Germany	1,15	Techn.
Orient Sec Co Ltd	09.03.2015	China	1,12	Financials
China Reinsurance	19.10.2015	China	1,12	Financials
Schaeffler AG	08.10.2015	Germany	1,06 ¹⁾	Industrials
Poste Italiane SpA	22.10.2015	Italy	1,02	Publ. Servies

1) Vorbörsliche Privatplatzierung mit anschließendem Listing

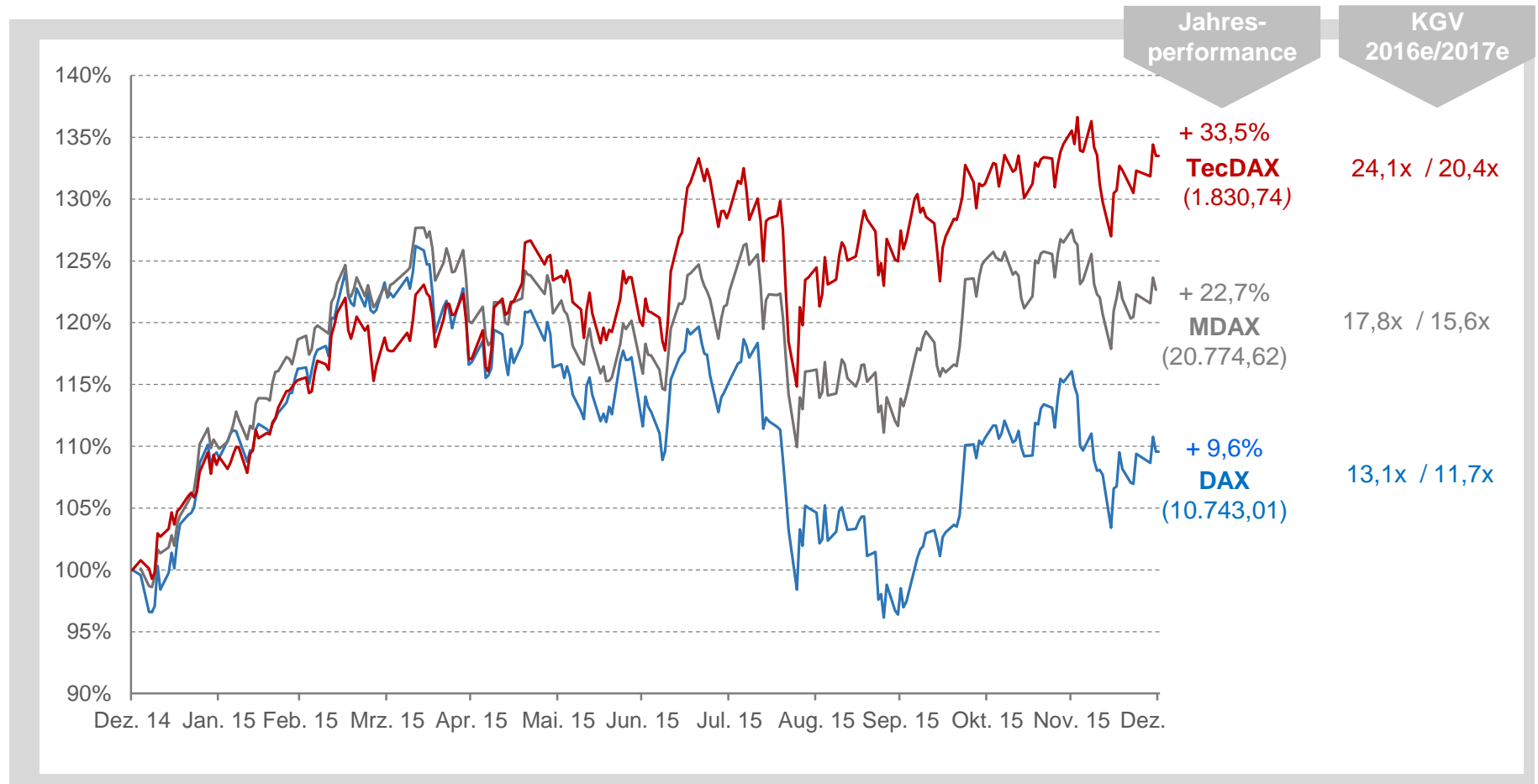
Quelle: Thomson Financial



Der TecDAX konnte mit einer Jahresperformance von 33,5% die anderen Indizes deutlich übertrumpfen

EQUITY SEKUNDÄRMÄRKTE 2015

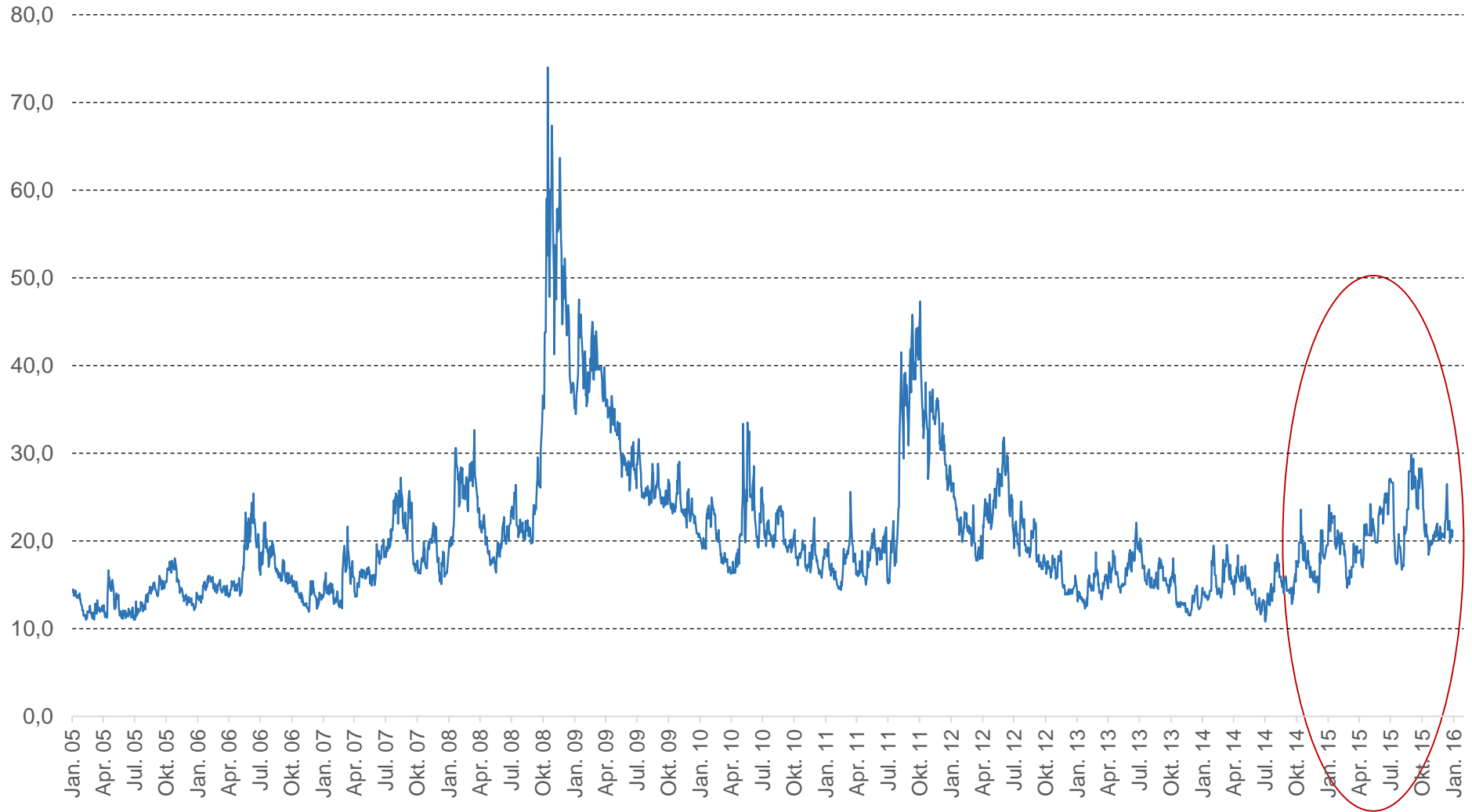
STAND 31. DEZEMBER 2014



Die Volatilität der Aktienmärkte ist entscheidend für den Platzierungserfolg von Neuemissionen

VDAX 10 JAHRE

STAND 31. DEZEMBER 2015



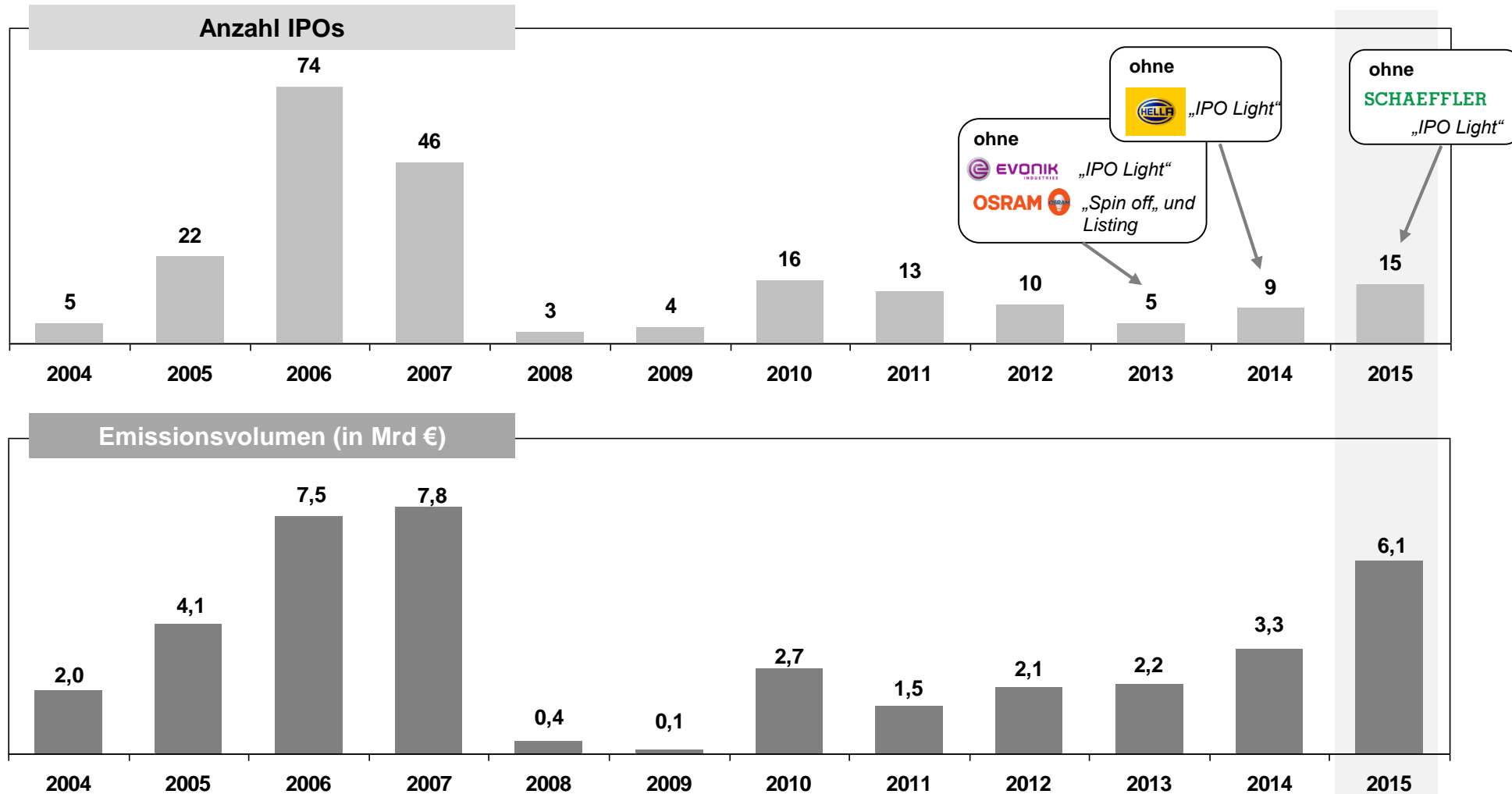
Quelle: Thomson Financial, Deutsche Börse AG



Der deutsche IPO Markt hat bezüglich des Emissionsvolumens nahezu wieder das Vorkrisenniveau erreicht

DEUTSCHER IPO MARKT ¹⁾

STAND 31. DEZEMBER 2015



1) ohne Listings, inkl. ausgeübter Mehrzuteilungsoption bis Stichtag
 Quelle: Eigene Recherche, DAI, Deutsche Börse AG



Das Jahr 2015 startete erfolgreich mit der Emission von TeleColumbus

IPOS IN DEUTSCHLAND 2015 – I –

STAND 31. DEZEMBER 2015

in Mio €

Emittent	Industrie	Datum Erstnotiz	Segment	Umsatz (GJ Pre-IPO) in Mio €	EBIT (GJ Pre-IPO) in Mio €	Ausgabe- preis	Erst- notiz	Emissions- volumen in Mio € ¹⁾	Börsenwert @ IPO in Mio €	Konsortialführer	Kurs am 31.12.2015	Performance ggü. Ausgabekurs
TeleColumbus AG	Kabelnetz- betreiber	23.01.2015	Prime Standard	206,2	28,3	€ 10,00	10,70 €	510,3	533,0	Goldman Sachs; J.P. Morgan	€ 9,35	-6,5%
Ferratum Oyj	Mobile Kredite	06.02.2015	Prime Standard	58,2	7,3	€ 17,00	€ 17,50	110,8	369,3	ICF	€ 29,99	76,4%
windeln.de AG	online Handel	06.05.2015	Prime Standard	101,3	-11,7	€ 18,50	€ 18,00	183,5	469,8	BofA Merrill Lynch, Deutsche Bank, Goldman Sachs	€ 10,60	-42,7%
Sixt Leasing AG	Leasing	07.05.2015	Prime Standard	575,0	48,7	€ 20,00	€ 20,40	239,3	412,2	Berenberg, COMMERZBANK	€ 18,80	-6,0%
Siltronic AG	Siliziumwafern	11.06.2015	Prime Standard	846,0	-17,1	€ 30,00	€ 31,50	379,5	900,0	Citigroup, Credit Suisse	€ 22,59	-24,7%
elumeo SE	Schmuck- händler	03.07.2015	Prime Standard	70,8	2,5	€ 25,00	€ 25,00	38,5	137,5	SG, Baader	€ 25,00	0,0%
Deutsche Pfandbriefbank AG	Pfandbrief- finanzierung	16.07.2015	Prime Standard	-	326,0	€ 10,75	€ 11,45	1.156,5	1.445,6	Citigroup, Deutsche Bank	€ 11,20	4,2%
ADO Properties S.A.	Immobilien	23.07.2015	Prime Standard	34,3	93,4	€ 20,00	€ 20,10	462,0	700,0	Kempen, UBS	€ 26,50	32,5%
Scout24 AG	Internet- plattform	01.10.2015	Prime Standard	342,2	-	€ 30,00	€ 30,75	1.024,6	3.228,0	Credit Suisse, Goldman Sachs	€ 32,92	9,7%

1) inkl. ausgeübter Mehrzuteilungsoption bis Stichtag

Quelle: eigene Recherche, Thomson Financial



Insgesamt fanden im letzten Jahr 15 Börseneinführungen mit einem Emissionsvolumen von 6,1 Mrd € statt

IPOS IN DEUTSCHLAND 2015 – II –
in Mio €

STAND 31. DEZEMBER 2015

Emittent	Industrie	Datum Erstnotiz	Segment	Umsatz (GJ Pre-IPO) in Mio €	EBIT (GJ Pre-IPO) in Mio €	Ausgabe- preis	Erst- notiz	Emissions- volumen in Mio € ¹⁾	Börsenwert @ IPO in Mio €	Konsortialführer	Kurs am 31.12.2015	Performance ggü. Ausgabekurs
Covestro AG	Kunststoffhersteller	06.10.2015	Prime Standard	11.761,0	517,0	€ 24,00	€ 26,00	1.500,0	3.360,0	Deutsche Bank, Morgan Stanley	€ 33,64	40,2%
CHORUS Clean Energy AG	Solar- und Windparkbetreiber	07.10.2015	Prime Standard	55,0	25,0	€ 9,75	€ 9,75	103,1	170,1	Berenberg, BHF	€ 9,75	0,0%
Steilmann SE	Textil	05.11.2015	Prime Standard	895,5	16,8	€ 3,50	€ 3,60	8,6	77,9	ODDO Seydler	€ 3,10	-11,4%
Hapag Lloyd AG	Reederei	06.11.2015	Prime Standard	6.807,5	-382,8	€ 20,00	€ 20,05	265,1	2.362,2	Berenberg, Deutsche Bank Goldman Sachs	€ 20,14	0,7%
EDAG Engineering Group AG	Ingenieurdienstleister	02.12.2015	Prime Standard	697,5	57,9	€ 19,00	€ 19,55	166,3	475,0	Morgan Stanley/ Deutsche Bank	€ 22,50	18,4%
Erlebnis Akademie AG	Freizeitpark	09.12.2015	m:access	5,8	0,4	Festpreis (BZR) € 7,50 ²⁾	€ 7,70	1,4	11,8	Baader	€ 6,40	-9,3%

1) inkl. ausgeübter Mehrzuteilungsoption bis Stichtag

2) Bezugsrechtsangebot

Quelle: eigene Recherche, Thomson Financial



Seit 2014 sind sechs bedeutende Venture/Tech-Unternehmen mit unterschiedlichen Emissionskonzepten an die Deutsche Börse gegangen

VENTURE / TECH IPOs

in Mio €

ÜBERBLICK







Industrie	3D-Drucker Hersteller	online Versand	Internet Inkubator	Mobile Kreditverm.	online Versand	Online-Plattform
Segment	Prime Standard	Prime Standard	Entry Standard	Prime Standard	Prime Standard	Prime Standard
Emissionsdatum	09.05.2014	01.10.2014	02.10.2014	06.02.2015	06.05.2015	01.10.2015
Bookbuilding Spanne	18-23 €	18-22,50 €	35,50-42,50 €	15-18 €	16,50-20,50 €	26,50 – 33,00 €
Ausgabekurs	18,00 €	21,50 €	42,50 €	17,00 €	18,50 €	30,00 €
Emissionsvolumen	180,0	605,2	1.403,7	110,8	183,5	1.159,2
Primary Quote	41,7%	100,0%	99,7%	43,5%	54,5%	19,7%
Rule 144a	ja	ja	ja	nein	ja	ja
Free Float	49,0%	10,0%	21,5%	26,1%	39,1%	35,9%
Lead Underwriter	CS, DB	MS, GS, CS	BeBe, JPM, MS	ICF	BofA ML, DB, GS	CS, GS
Umsatz im GJ v. IPO	21,5	1.762,0	72,5	58,2	101,3	342,2
EBIT im GJ v. IPO	0,0	-113,9	-12,7	7,3	-11,7	35,0
Net Income im GJ v. IPO	-0,4	-116,3	174,2	3,5	-9,8	64,0
Umsatz im GJ @ IPO (P)	35,2	2.224,0	n/a	112,0	172,0	389,0
EBIT im GJ @ IPO (P)	1,9	25,0	n/a	23,8	-20,3	n/a
MarketCap @ IPO	323,7	5.341,3	6.504,3	369,3	469,8	3.228,0
EV @ IPO	255,7	4.376,9	4.666,9	349,4	337,8	3.926,1
EV/Sales (@ IPO)	7,3x	2,0x	-	3,1x	2,0x	10,1x

Evonik, Osram, Hella sowie Schaeffler sind die bekanntesten Listings seit 2013

LISTINGS IN DEUTSCHLAND 2013 - 2015

STAND 31. DEZEMBER 2015

in Mio €

Emittent	Datum	Segment	Börse	Branche	Erstnotiz	MC (in Mio €)	Umsatz im GJ vor Listing (in Mio €)	JÜ im GJ vor Listing (in Mio €)	Herkunfts- land
Evonik Industries AG 	25.04.13	Prime Standard	F	Chemie	33,00 €	15.378	13.629,0	1.164,0	Dtl.
Management Resource PLC	06.03.13	Entry Standard	F	Industrie	1,40 €	47	4,9	1,7	UK
Pacific Retail Merchants AG	07.06.13	General Standard	F	Handel	2,25 €	14	10,9	1,1	UK
OSRAM Licht AG 	08.07.13	Prime Standard	F	Industrie	24,00 €	2.513	4.679,7	334,6	Dtl.
VanCamel AG	11.10.13	Prime Standard	F	Handel	2,10 €	32	168,3	38,8	China
Tintbright AG	27.01.14	Prime Standard	F	Clothing	12,90 €	26	122,7	19,1	China
BUWOG AG	28.04.14	Prime Standard	F	Immobilien	13,00 €	1.295	166,9	97,7	A
Bancorp Wealth Mgt.	16.04.14	Entry Standard	F	Banken	4,20 €	42	5,3	2,3	NZ
Rapid Nutrition PLC	11.06.14	Entry Standard	F	Handel	2,90 €	67	1,1	1,5	UK
Feike AG	30.07.14	General Standard	F	Clothing	7,50 €	75	108,2	20,3	China
CWZ China Flowers AG	25.08.14	Entry Standard	F	Handel	9,08 €	164	9,8	6,9	China
Trig Social Media AB	18.09.14	General Standard	F	Medien	3,00 €	1.091	0,1	-0,8	SW
Hella KGaA Hueck & Co. 	11.11.14	Prime Standard	F	Industrie	26,50 €	2.944	5.343,3	229,6	Dtl.
Eurographics AG	04.12.14	maccess	M	Foto-Dienstleister	3,55 €	5	22,5	-0,2	Dtl.
PANTALEON AG	04.03.15	Entry Standard	F	Medien	9,50 €	10	5,7	0,0	Dtl.
DG-Gruppe AG	12.03.15	Freiverkehr	HH	Finanzdienstl.	105,00 €	n/a	n/a	n/a	Dtl.
amp biosimilars AG	01.04.15	Freiverkehr	M	Biotech	12,00 €	25	-	-0,4	Dtl.
publity AG	02.04.15	Entry Standard	F	Real Estate	28,50 €	143	9,8	2,8	Dtl.
ROY Ceramics SE	30.04.15	Prime Standard	F	Konsumgüter	9,00 €	118	103,5	14,7	China
Cashcloud AG	08.06.15	General Standard	F	Finanzdienstl.	3,75 €	45	1,5	-3,1	CH
M1 Beauty AG	14.09.15	Entry Standard	F	Healthcare	4,70 €	71	23,0	4,6	Dtl.
Schaeffler AG 	09.10.15	Prime Standard	F	Zulieferer	13,50 € (Vz)	8.991	12.124,0	662,0	Dtl.
German Startups Group Berlin GmbH & Co. KGaA	11.11.2015	Entry Standard	F	VC Investor	2,80 €	31,1	2,3	1,2	Dtl.

Quelle: eigene Recherche



Vor allem Emittenten aus dem Healthcare Segment suchten ausländische Börsenplätze auf

AUSLANDSNOTIERUNGEN DEUTSCHER EMITTENTEN

STAND 31. DEZEMBER 2015

Emittent	IPO Datum	Industrie	Börse	Volumen in mUSD	Bookrunner(s)	Ausgabekurs	Kurs am 31.12.15	Performance zum Ausgabekurs
voxeljet AG 	17.10.2013	Industrials	NYSE	97	Piper Jaffray Inc., Citigroup Global Markets Inc	\$13,00	\$4,49	-65,5%
Orion Engineered Carbons SA 	24.07.2014	Materials	NYSE	351	Morgan Stanley, Goldman Sachs & Co, UBS Securities Inc	\$18,00	\$12,60	-30,0%
Innocoll AG 	25.07.2014	Healthcare	NASDAQ	59	Piper Jaffray Cos, Stifel Nicolaus & Co Inc	\$9,00	\$8,30	-7,8%
Affimed Therapeutics BV 	12.09.2014	Healthcare	NASDAQ	56	Jefferies LLC, Leerink Partners LLC, BMO Capital Markets	\$7,00	\$7,12	1,7%
Probiodrug AG 	23.10.2014	Healthcare	Euronext	29	Kempen and Co NV, Petercam Securities SA	15,25 €	24,75 €	62,3%
Uniwheels AG 	24.04.2015	Industrials	Warschau	136	MBANK SA, Bank Zachodni WBK	105,00 PLN	125,9 PLN	19,9%
curetis N.V. 	11.11.2015	Healthcare	Euronext	43	RBC Capital, Bank Degroof Petercam, ICF	10,00 €	9,98 €	-0,2%

Für die Regulierten Märkte gibt es Erleichterungen bei den Quartalsberichten. Eine Verschärfung der Meldepflichten ist für den Freiverkehr ab Mitte 2016

FOLGEPFLICHTEN TRANSPARENZSEGMENTE DER DBAG

STAND DEZEMBER 2015

	Prime Standard	General Standard	Entry Standard
Regel- publizität	<ul style="list-style-type: none"> ■ Quartalsmitteilung (I, III) (innerhalb von zwei Monaten nach Stichtag) in Englisch / Deutsch²⁾ ■ Testierter Jahresabschluss (innerhalb von vier Monaten ab Stichtag) in Englisch / Deutsch ■ Unternehmenskalender ■ Analystenkonferenz (mindestens einmal jährlich) ■ Sonstige Anforderungen wie im General Standard 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Testierter Jahresabschluss (innerhalb vier Monaten ab Stichtag) mit „Bilanzzeit“ ■ Zwischenabschluss innerhalb von drei Monaten nach Stichtag mit „Bilanzzeit“ (untestiert) nach Vorgaben des WpHG¹⁾ ■ Rechnungslegung nach IFRS obligatorisch 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Testierter Konzernabschluss inkl. Lagebericht (innerhalb von sechs Monaten ab Stichtag) ■ Zwischenbericht innerhalb von drei Monaten ab Stichtag besteht aus verkürzter Bilanz, GuV und Anhang ■ Kurzportrait und Unternehmenskalender ■ Nationale Rechnungslegung (HGB)
Melde- pflichten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Deutscher Corporate Governance Codex (DCGC) ■ Wie im General Standard 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Angabe Beteiligungsschwellen (WpHG) ■ Director´s Dealings (WpHG) ■ Kontrollwechsel (WpÜG) 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Keine Anwendung von WpÜG und WpHG ■ Anwendung Director´s Dealings gemäß WpHG (ab Juli 2016)
Ad-hoc- Publizität und Insiderrecht	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ad-hoc-Meldungen in Deutsch / Englisch ■ Sonstige Anforderungen wie im General Standard 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Insiderhandelsverbot (WpHG) ■ Insiderverzeichnis (WpHG) ■ Ad-hoc-Publizität (in Deutsch) ■ Entsprechenserklärung DCGK (AktG) 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Quasi-Ad-Hoc (WpHG „Ad-hoc“-Pflicht ab Juli 2016) ■ Insiderhandelsverbot ■ Keine Entsprechenserklärung DCGK

1) nach den Vorgaben des § 37 w Abs. 2 bis 4 WpHG, Testat freiwillig

2) Die Informationen haben die Beurteilung zu ermöglichen, wie sich die Geschäftstätigkeit im jeweiligen Mitteilungszeitraum entwickelt hat. In der Quartalsmitteilung sind die wesentlichen Ereignisse und Geschäfte und ihre Auswirkungen auf die Finanzlage des Emittenten zu erläutern und die Finanzlage und das Geschäftsergebnis des Emittenten im Mitteilungszeitraum zu beschreiben.

Quelle: Deutsche Börse AG

Exkurs: Going Public Wandelanleihe



Eine Going Public Wandelanleihe hat als Wandlungstrigger einen künftigen IPO

GOING PUBLIC ANLEIHE SENIVITA SOCIAL ESTATE AG



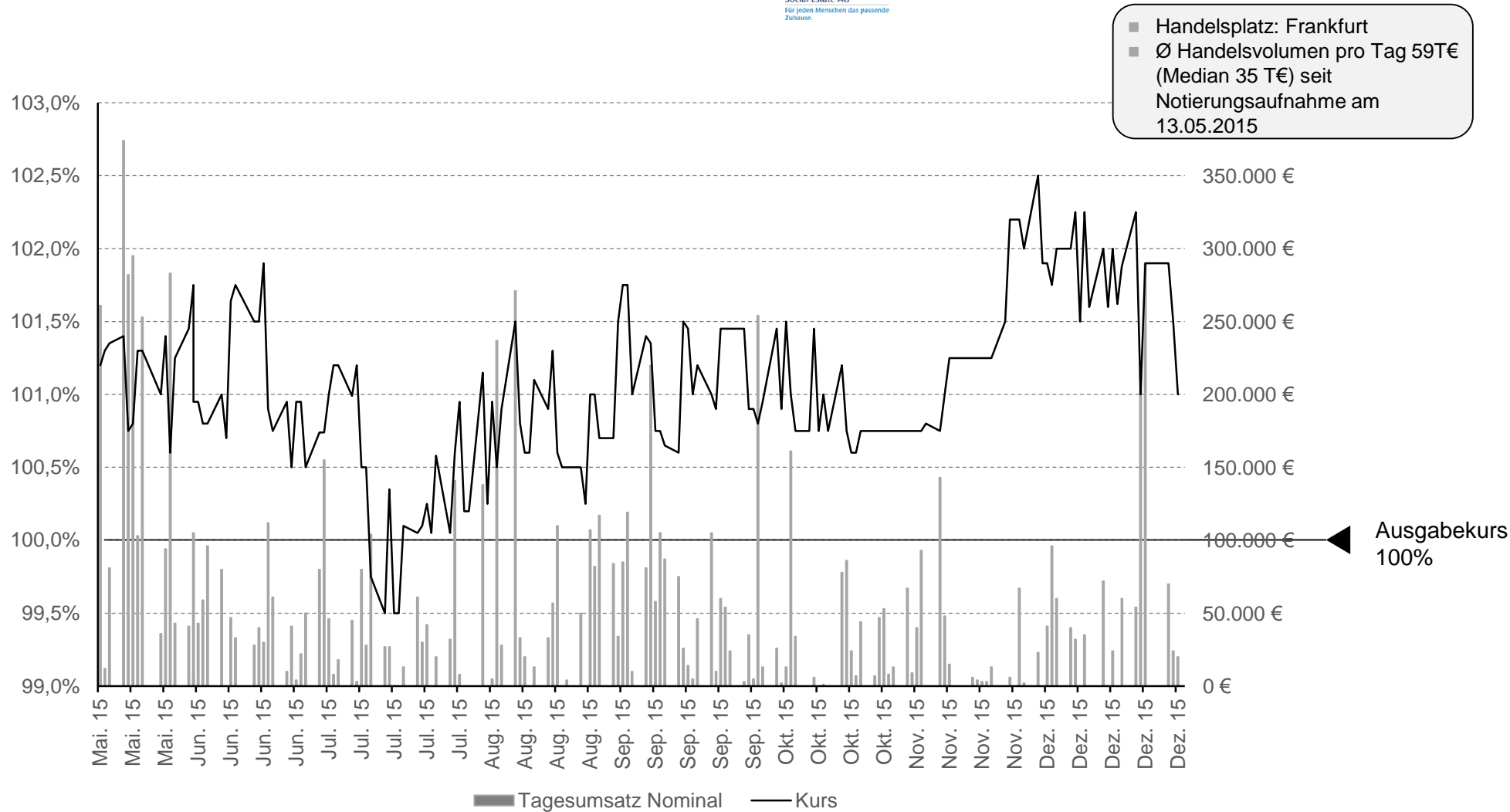
■ Emittentin	– SeniVita Social Estate AG
■ Instrument	– Wandelanleihe
■ Volumen (bis zu)	– 50 Mio €
■ Stückelung	– 1.000 €
■ Laufzeit der Anleihe	– 12.05.2020
■ Wandlungspreis	– Wandlung von 1.000 € Wandelanleihe in 100 Aktien zum Wandlungspreis 10 €
■ Wandlungsfrist	– 01.10.2018 bis 31.01.2020
■ Zinskupon	– 6,50%
■ Prämie NO-IPO	– 3% auf Nominal (103% Rückerwerbspreis)
■ Covenants	– Kontrollwechsel – Drittverzug – unzulässige Ausschüttungen
■ Besicherung	– Mittelverwendungs- und Sicherheitentreuhand; erstrangige Grundschulden, Sicherungsabtretung
■ Emissionsrating	– „BB“ (Euler Hermes)
■ Börsennotiz	– Freiverkehr (Open Market) der FWB, Selbstverpflichtung zum Entry Standard
■ Zeichnungskanäle	– ICF AG (Emissionsbank); Zeichnungsfunktionalität der FWB, Homepage der Emittentin
■ Zeichnungsfrist	– 23.04. bis 08.05.2015 für die Zeichnungsfunktionalität, sonst bis 31.08.2015

Durchschnittlich wurden in Frankfurt 59 T€ nominales Anleihenvolumen gehandelt

KURSENTWICKLUNG SENIVITA SOCIAL ESTATE AG



STAND 31. DEZEMBER 2015



Quelle: Frankfurter Börse

Jahresrückblick 2015



Entwicklung der Primärmärkte für Fremdkapital

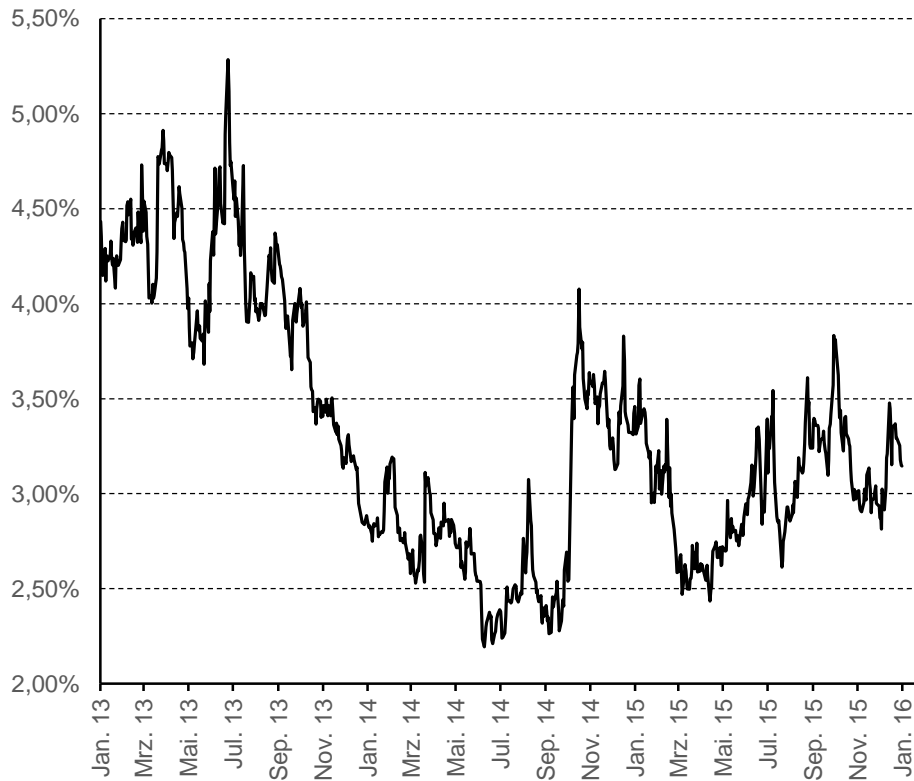


Die Rentenmärkte befinden sich für Emittenten in einem sehr positiven Umfeld

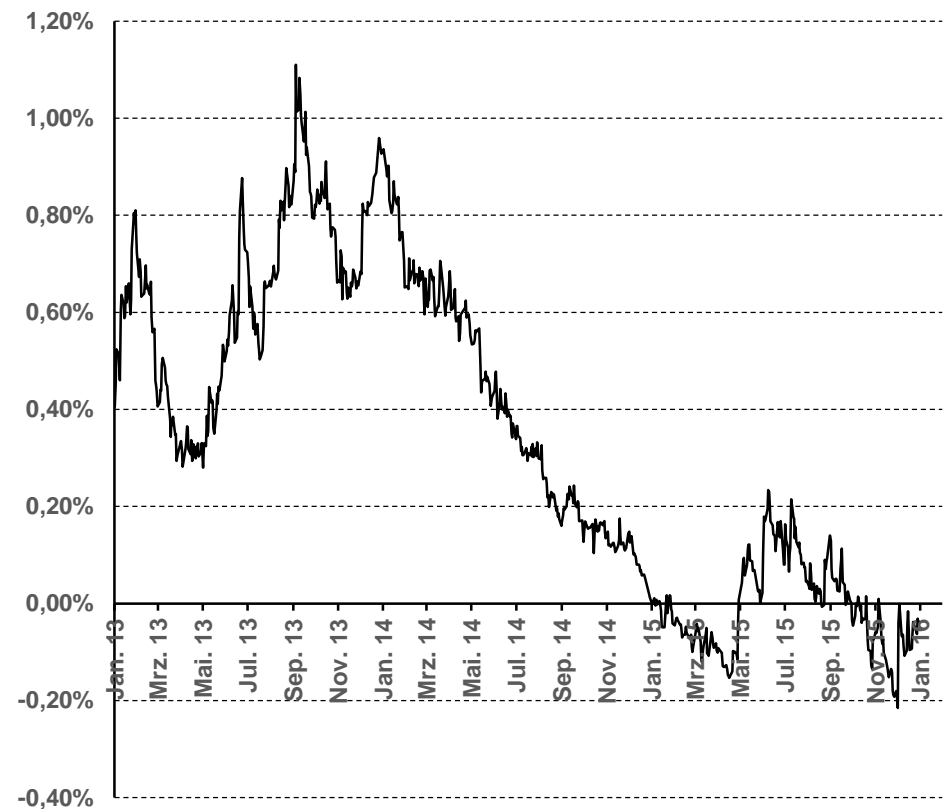
SEKUNDÄRMÄRKTE INSTITUTIONELLER ANLEIHENMÄRKTE 2013 - 2015

STAND 31. DEZEMBER 2015

Spread iTraxx Europe Cross Over (5 Jahre) ¹⁾



Rendite der Bundesanleihe 5 Jahre



1) Index für den Zinsspread der 50 liquidesten Non-Investmentgrad Anleihen innerhalb Europas

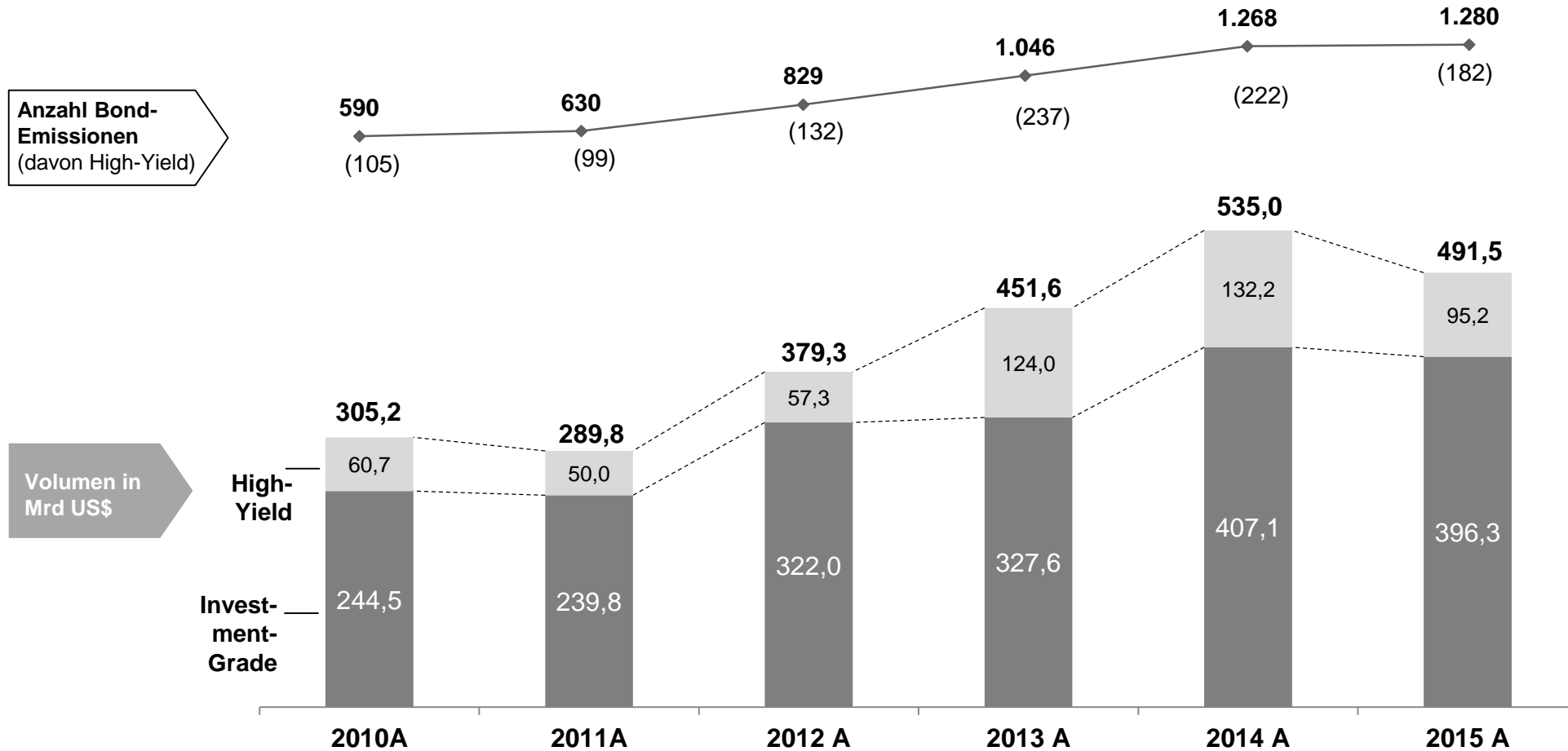
Quelle: Thomson Financial, Deutsche Börse AG



Das abgelaufene Jahr 2015 konnte in Bezug auf das Volumen nicht ganz an das bisherige Rekordjahr 2014 anknüpfen

NON FINANCIAL CORPORATE BONDS (WESTEUROPA) 2010 – 2015

STAND 31. DEZEMBER 2015



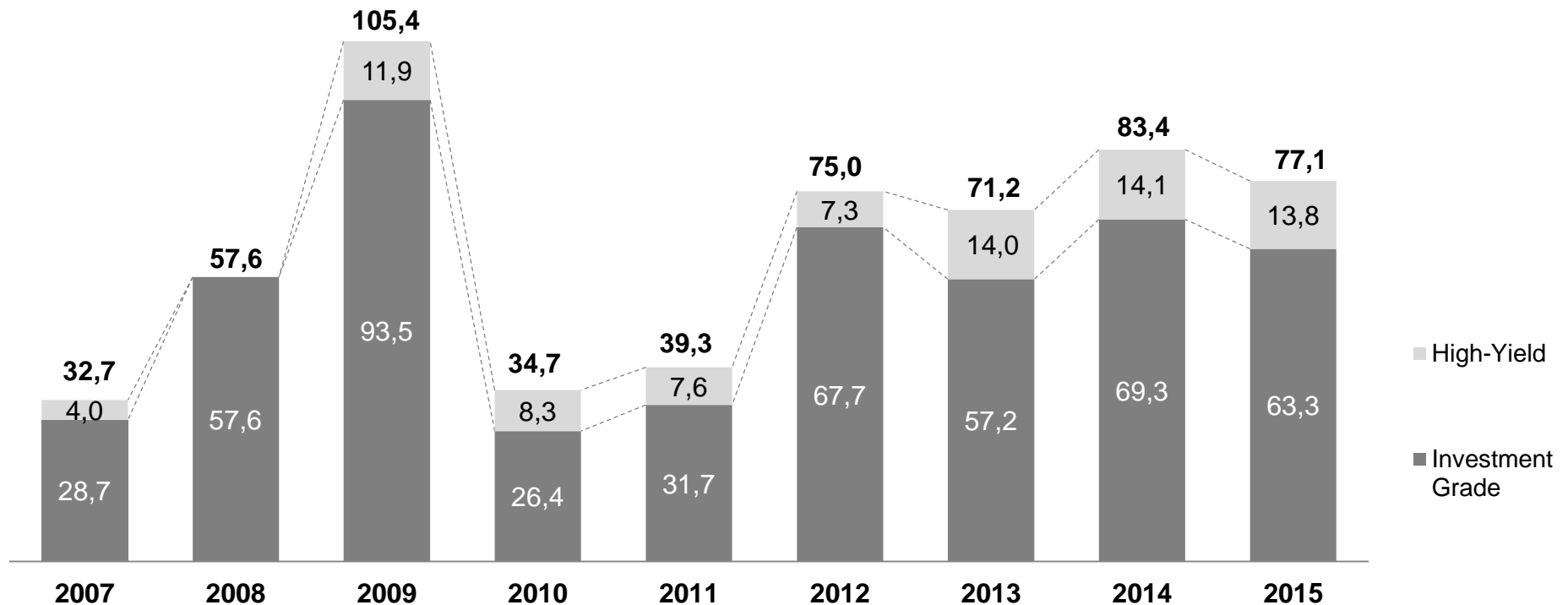
Auch der deutsche institutionelle Markt für Unternehmensanleihen erreichte volumenmäßig fast das Vorjahresniveau

INSTITUTIONELLE CORPORATE BOND EMISSIONEN DEUTSCHER EMITTENTEN (NON FINANCIALS)¹⁾

in Mrd €

STAND 31. DEZEMBER 2015

Anzahl der Emissionen	75	82	173	87	165	226	211	236	169
Anzahl der Emittenten	n/a	n/a	40	36	33	41	54	54	24



1) Ohne Mittelstandsanleihen
Quelle: Thomson Financial

Vor allem die „Blue Chip Unternehmen“ stellen die Daueremittenten im institutionellen Anleihenmarkt dar

INSTITUTIONELLE BONDEMISSIONEN TOP 20 - 2015

STAND 31. DEZEMBER 2015

Emittent	Volumen (in Mio €)	# Emissionen
Daimler Gruppe	13.835	51
VW Gruppe	12.608	26
BMW	8.883	16
Siemens	7.081	6
ZF	5.420	5
Vonovia	4.000	5
Deutsche Bahn	2.206	7
Merck	2.050	3
Deutsche Telekom	1.835	1
SAP SE	1.750	3
Unitymedia	1.620	3
Schaeffler	1.550	3
ThyssenKrupp	1.431	3
Bayer AG	1.300	1
Bertelsmann	1.250	2
RWE AG	1.242	3
Eurogrid GmbH	890	2
Infineon Technologies AG	796	2
Evonik	745	1
Kirk Beauty One GmbH	635	2

Im Aug. 2015
letzte Emission

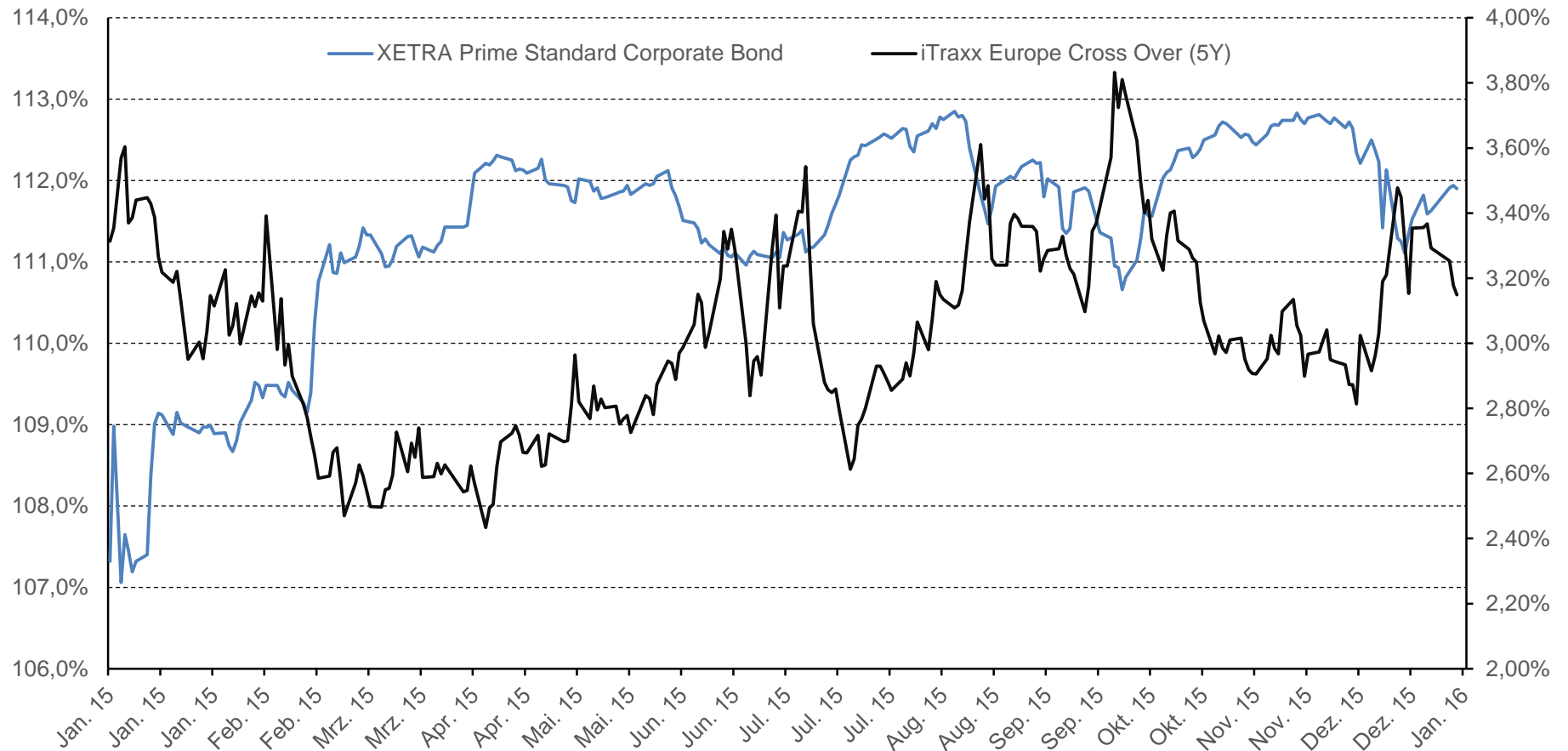
Prime Standard für Unternehmensanleihen



Erwartungsgemäß korreliert der Prime Standard Index für Anleihen spiegelbildlich mit der Spread Entwicklung für High Yield Bonds

PRIME STANDARD BOND INDEX / ITRAXX EUROPE CROSS OVER

STAND 31. DEZEMBER 2015



Quelle: Thomson Financial, Deutsche Börse AG



Im Segment „Prime Standard für Unternehmensanleihen“ der DBAG notieren 18 Anleihen von elf Emittenten mit € 5,3 Mrd Platzierungsvolumen

EMITTENTEN / ANLEIHEN TYPOLOGIE



STAND 31. DEZEMBER 2015

Emittentin	Industrie	Aktiennotierung	Ø Umsatz im GJ vor Emission	Ø EBITDA im GJ vor Emission	Emittentenrating	Notierte Anleihen	Emittiertes Volumen	Ø Laufzeit	Ø Kupon
Adler Real Estate AG	Immobilien	Prime Standard	78,2	70,9	BB- (Scope)	1	100	5,0	6,000%
ATON Group Finance GmbH	Industrieholding	nein	2.227,4	254,3	Kein Rating	1	200	5,0	3,875%
Deutsche Börse AG	Börse	Prime Standard	2.316,5	1.174,0	AA (S&P)	4	2.300	12,8	1,708%
DIC Asset AG	Immobilien	Prime Standard	219,8	104,1	Kein Rating	3	297	5,0	5,417%
German Pellets GmbH	Rohstoffe	nein	556,9	49,3	BB (CR)	1	130	5,0	7,250%
HOMANN Holzwerkstoffe GmbH	Holzfasernplatten	nein	179,7	17,4	BBB- (CR)	1	100	5,0	7,000%
MTU Aero Engines Holding AG	Triebwerksmodule	Prime Standard	2.932,1	421,0	Baa3 (Moody's)	1	250	5,0	3,000%
PNE WIND AG	Windparkentwickler	Prime Standard	84,4	25,7	BBB- (EH)	1	100	5,0	8,000%
Rickmers Holding GmbH & Cie. KG	Schifffahrt	nein	618,3	244,4	BB (CR)	1	250	5,0	8,875%
RWE Finance B.V.	Energieversorger	Prime Standard	53.227,0	9.314,0	Baa1 (Moody's)	1	1.000	12,0	6,500%
SAF-Holland S.A.	Automotive	Prime Standard	831,0	71,3	BBB- (EH)	1	75	5,5	7,000%
TAG Immobilien AG	Immobilien	Prime Standard	314,3	259,9	kein Rating	2	435	5,5	4,438%
Median			587,6	174,2			225,0	5,0	6,250%
Summe						18	5.237		

Quelle: Datenbank B-FA, Unternehmensangaben



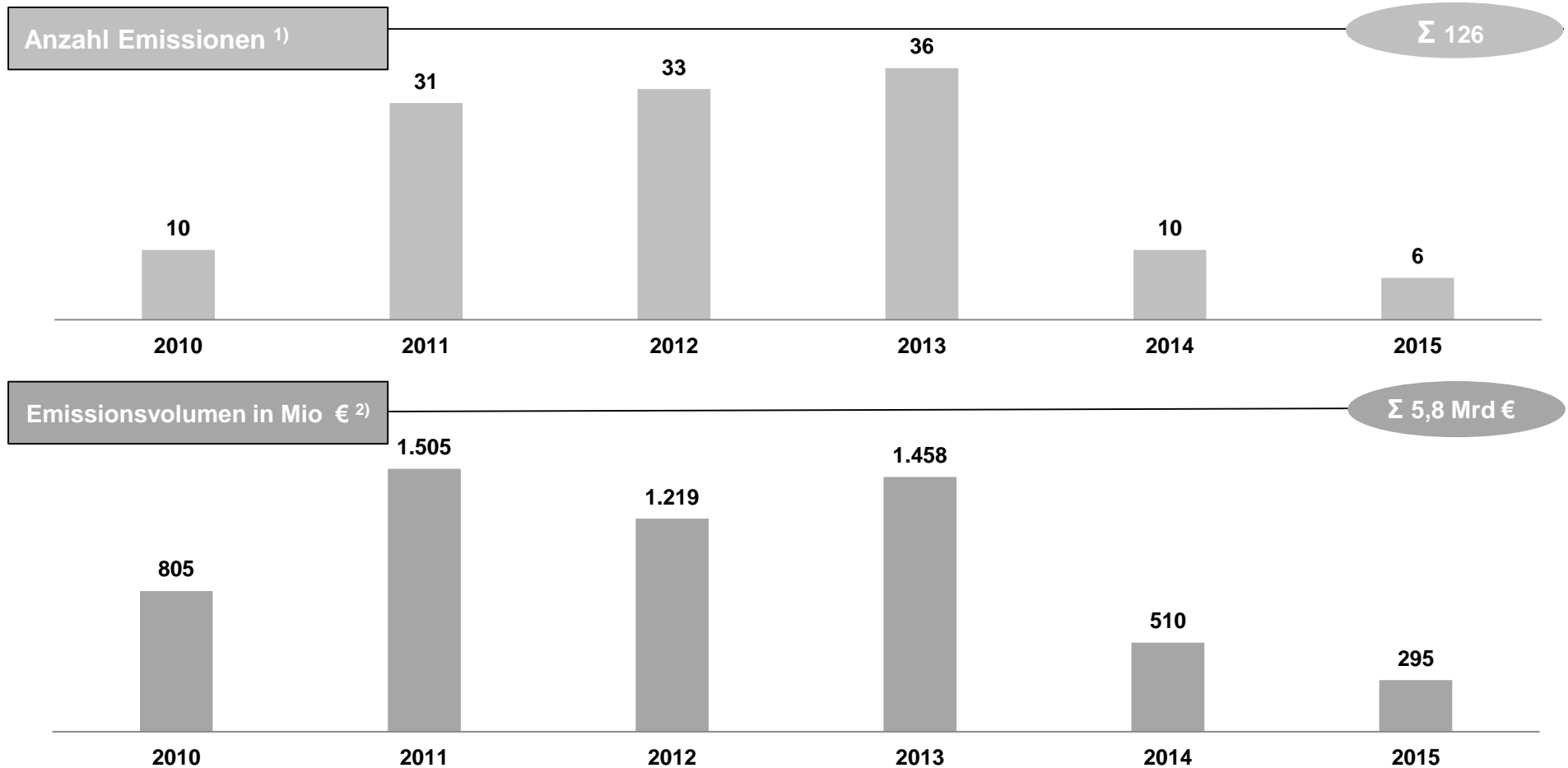
„Mittelstandsanleihen“



Die Emissionstätigkeit im „Mittelstandsanleihenmarkt“ ist gegenüber 2014 stark zurück gegangen

PRIMÄRMARKT „MITTELSTANDSANLEIHEN“

STAND 31. DEZEMBER 2015



1) Innerhalb der Anleihenbörsensegmente (Entry Standard, bondm, m:access, mittelstandsmarkt bzw. Primärmarkt, Mittelstandsbörse Deutschland)





2) Prospektiertes Volumen, ohne Aufstockungen im Rahmen einer Privatplatzierung



Die Frankfurter Börse mit dem Entry Standard für Anleihen ist das führende Segment für Mittelstandsanleihen

WESENTLICHE BÖRSENPLÄTZE FÜR MITTELSTANDSANLEIHEN ¹⁾

STAND 31. DEZEMBER 2015

Börsenplatz		notierte Anleihen	Gelistetes nominales Volumen (in Mrd €)	Anmerkungen
Entry Standard		57	2,16	
bondm		12	0,72	<ul style="list-style-type: none"> ■ nicht mehr für Neuzugänge offen ■ Zugang nur noch über den reinen Freiverkehr
Primärmarkt		9	0,12	<ul style="list-style-type: none"> ■ Überführung des "mittelstandmarkts" in den „Primärmarkt“ am 22.01.2015
m:access		4	0,05	
Summe		82	3,05	

Bei den jüngsten Emissionen steht die Refinanzierung ausgegebener Anleihen im Vordergrund

PRIMÄRMARKT MITTELSTANDSANLEIHEN¹⁾ 2015

STAND 31. DEZEMBER 2015

	Emittentin	Branche	Angebotsart	Angeb. Volumen	Erzieltes Volumen	Kupon	Rating	Notierungsaufnahme	Segment	Verwendung Emissionserlös	Ausstehende Anleihen
Erfolgt	Neue ZWL Zahnradwerk Leipzig GmbH	Automobilzulieferer	SBO	25,0	25,0	7,50%	B+ (CR)	10.2.2015	Entry Standard	operatives Geschäft	25 Mio € bis 04.03.2019
	Enterprise Holdings Limited	Versicherungen	SBO	85,0	19,3	7,00%	Anleihe: BBB+ (CR)	30.03.2015	Entry Standard	Refinanzierung der Anleihe und operatives Geschäft	35 Mio € bis 25.09.2017
	Katjes International GmbH + Co. KG	Süßwaren	SBO	60,0	60,0	5,50%	BB (CR)	08.05.2015	Entry Standard	Refinanzierung der Anleihe und operatives Geschäft	45 Mio € bis 19.07.2016
	Royalbeach GmbH	Freizeitartikelhersteller	SBO	25,0	3,0	7,38%	BB (CR)	20.11.2015	m:access	Refinanzierung der Anleihe und operatives Geschäft	ca. 13 Mio € bis 28.10.2016
	Joh. Friedrich Behrens AG	Befestigungstechnik	SBO	25,0	15,0	7,75%	B (EH)	11.11.2015	Entry Standard	Refinanzierung Anleihe	ca. 26 Mio € bis 15.03.2016
	UBM Realitätenentwicklung AG	Immobilien	SBO	100	75	4,25%	n.R.	09.12.2015	Entry Standard	Teilw. Refinanzierung von FVB, operat. Geschäft	200 Mio € bis 09.07.2019
Abgesagt	Peach Property Group AG	Immobilien	SBO	50,0	-	bis 6,00%	BB+ (CR)	11.11.2015	Entry Standard	Refinanzierung Anleihe	ca. 46 Mio € bis 15.03.2016
	Deutscher Studenten Wohn Bond I S.A.	Immobilien	IBO	80,0	-	4,38%	Anleihe: BBB- (CR)	abgesagt am 02.04.2015	Entry Standard	Immobilienwerb	-
	Parkstadt Center S.A. und Parkstadt Hotel S.A.	Immobilien	IBO	30,0	-	5,75%	Anleihe: BBB- (FERI)	abgesagt am 21.7.2015	Entry Standard	Refinanzierung Bankendarlehen	-

1) Innerhalb der Anleihenbörsensegmente (Entry Standard, bondm, m:access, Primärmarkt, Mittelstandsbörse Deutschland)



M&A / Private Equity Markt

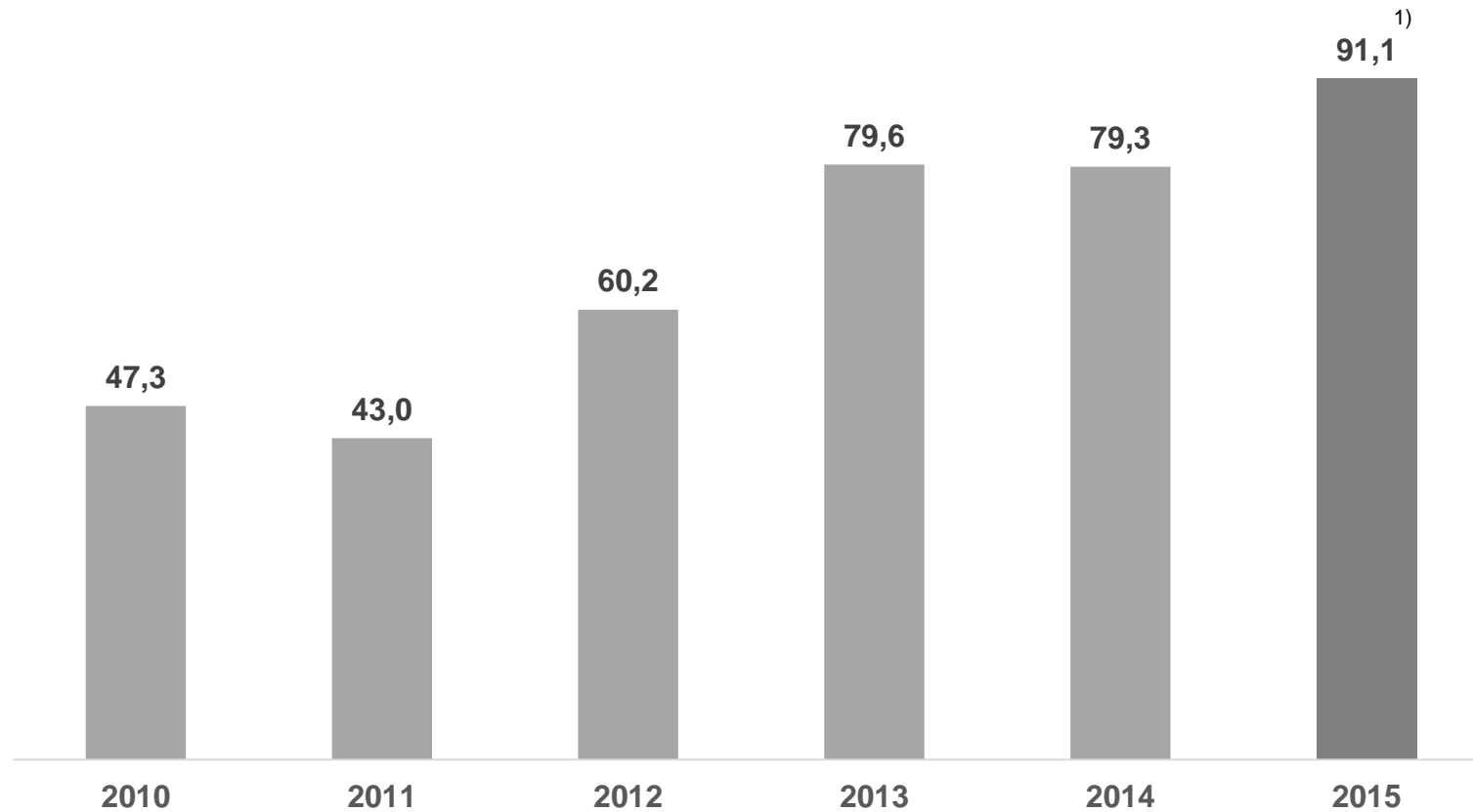


Der deutsche M&A-Markt befindet sich seit 2012 im Wachstum

M&A DEALVOLUMEN IN DEUTSCHLAND

in Mrd €

STAND DEZEMBER 2015



1) Stand 08.12.2015
Quelle: Dellogic, Börsen-Zeitung

Auch 2014 gab es Mega-Deals durch PE-Investoren auf der Käuferseite

PRIVATE EQUITY DEALS > 0,5 MRD € IN DEUTSCHLAND ¹⁾

STAND 31. DEZEMBER 2015

Zielunternehmen	Käufer	Transaktionswert in Mrd €
Autobahn Tank & Rast	Allianz, MEAG Munich Ergo, Borealis, Infinity	3,5
Douglas	CVC	3,1
Siemens Audio	EQT Partners, Santo Holding	2,2
Synlab Services	Cinven Partners	1,7
Armacell	Blackstone	1,0
Senvion	Centerbridge	0,8
GFKL Financial Services	Permira	0,6
Sunrise Medical	Nordic Capital	0,5

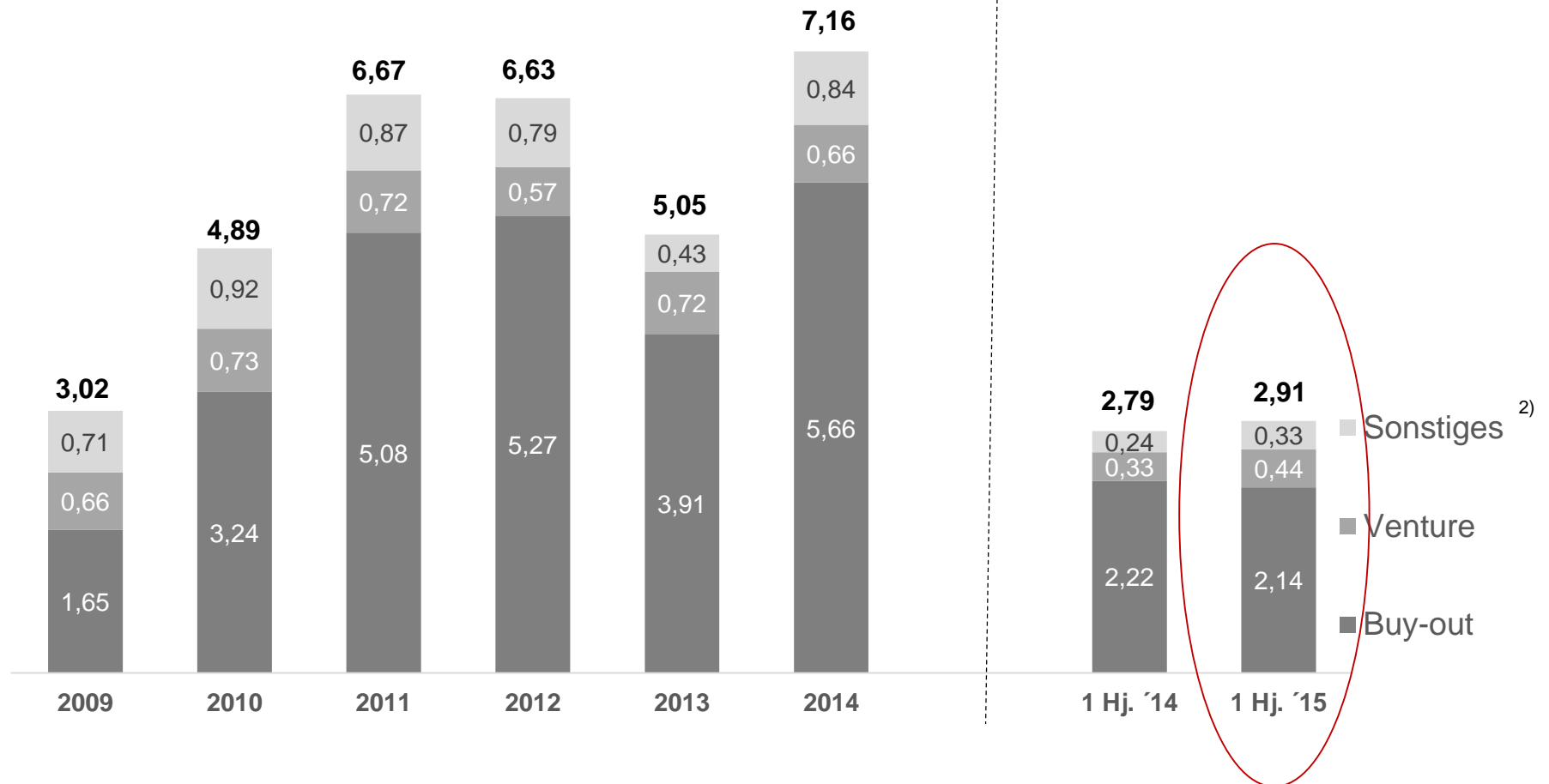
1) Inkl. Ankündigungen
Quelle: eigene Recherche, Pressemitteilungen

Die BVK Statistiken bestätigen ebenfalls eine steigende Investitionsaktivität in deutsche Unternehmen

PE-INVESTITIONEN IN DEUTSCHEN UNTERNEHMEN¹⁾

STAND 30. JUNI 2015

in Mrd €



1) Alle Transaktionen bei deutschen Unternehmen, unabhängig vom Sitz der finanzierenden PE-Gesellschaften

2) Sonstiges umfasst **Growth/Turnaround/Replacement**

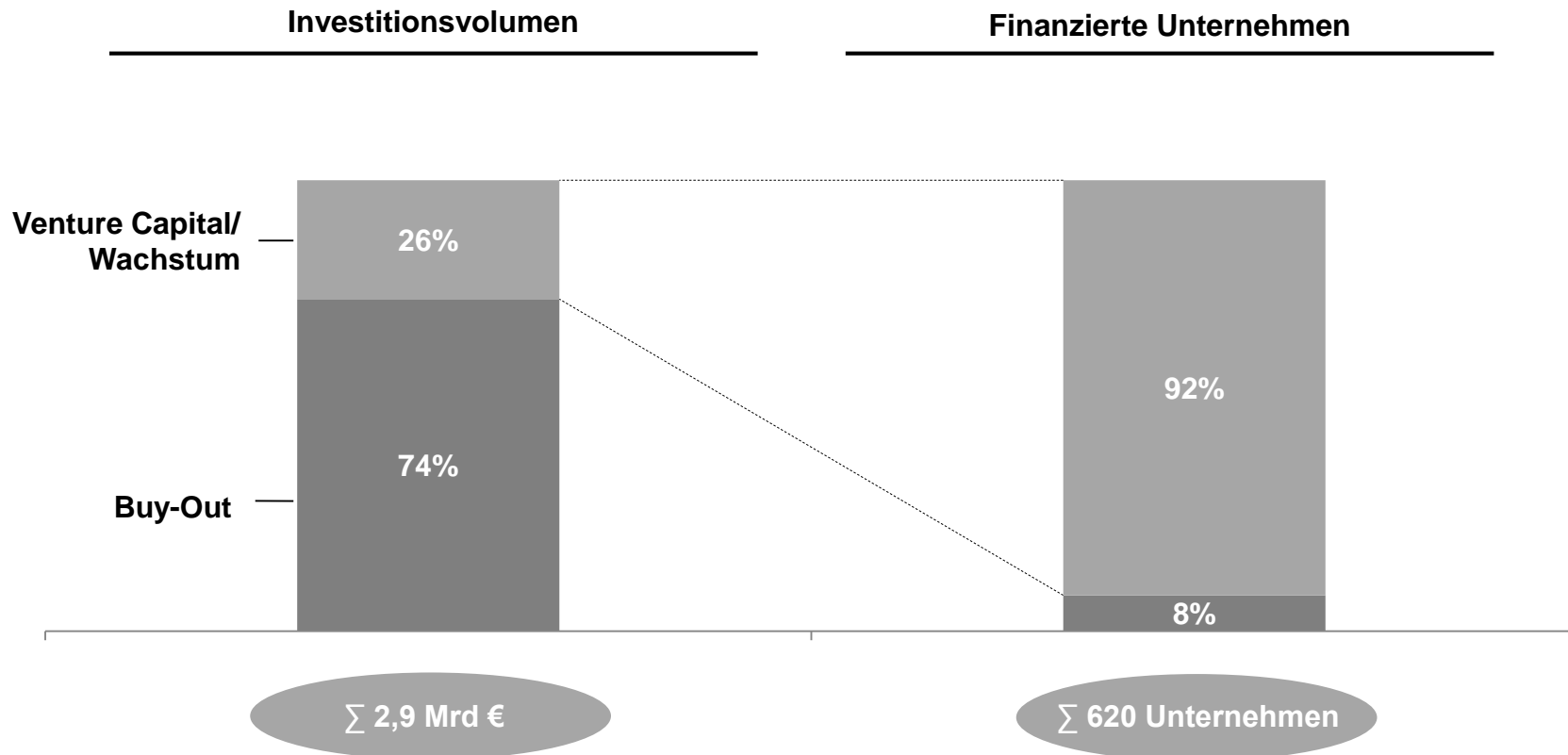
Quelle: BVK-Statistiken QII 2015



Die Mehrzahl der finanzierten Unternehmen durch PE sind VC- und wachstumsinitiiert

INVESTITIONEN NACH FINANZIERUNGSANLASS 1. HALBJAHR 2015 ¹⁾

STAND 30. JUNI 2015



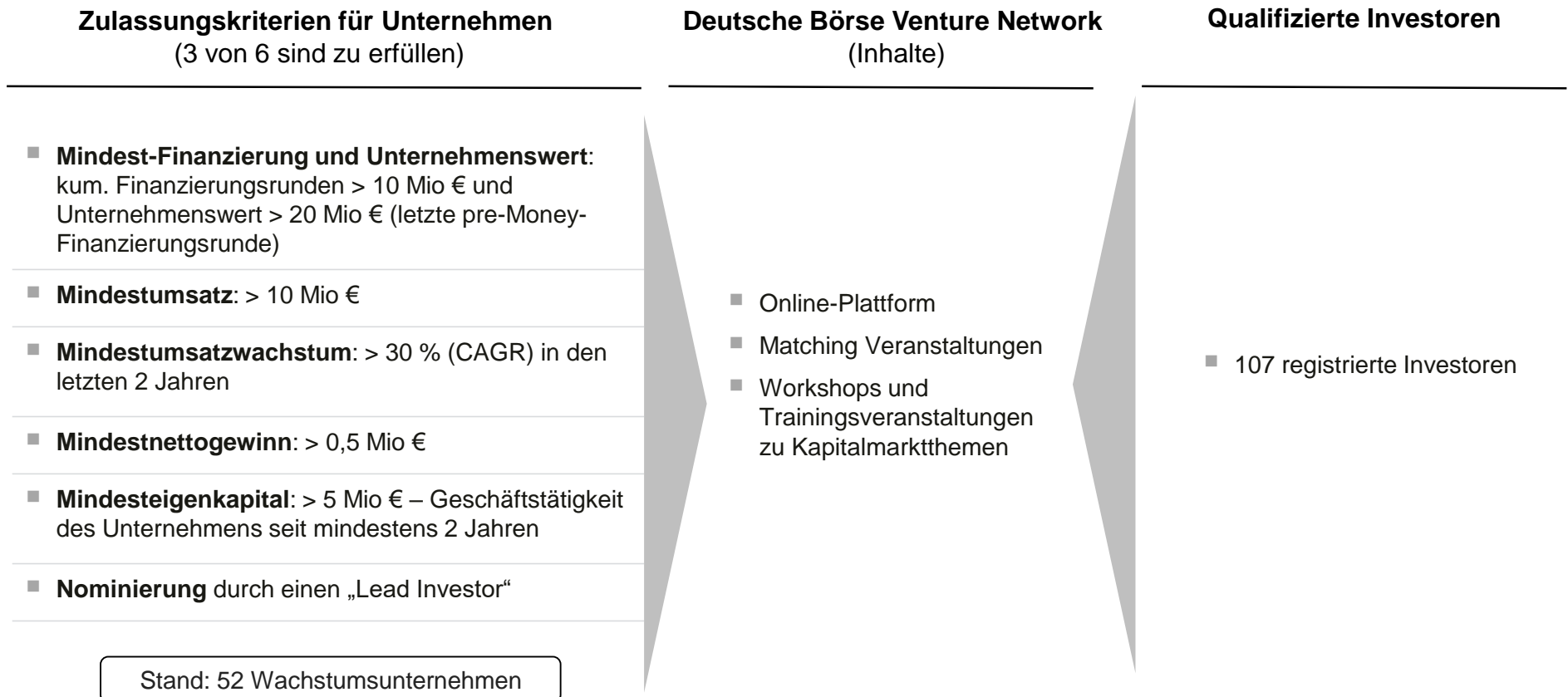
1) Bei deutschen Unternehmen, unabhängig vom Sitz der finanzierten PE-Gesellschaft
Quelle: BVK



Das DB VENTURE NETWORK startete im Juni 2015 mit dem Ziel, junge Wachstumsunternehmen und Pre-IPO Investoren zusammenzuführen

DEUTSCHE BÖRSE VENTURE NETWORK

STAND 15. DEZEMBER 2015



BLÄTTCHEN FINANCIAL ADVISORY



- Das Jahr 2015 war für unser Unternehmen ein erfolgreiches Jahr mit interessanten Kapitalmarkttransaktionen:
 - Begleitung der **SeniVita Social Estate AG** bei der Emission einer **Going Public-Wandelanleihe** mit einem Volumen von bis zu 50 Mio € mit anschließender Notierungsaufnahme im Quotation Board (Open Market / Freiverkehr) der Frankfurter Börse
 - Begleitung der **H. Stoll AG & Co. KG** bei der Gewinnung des strategischen Partners Shang Gong Europe (SGS) mittels einer **Minderheitsbeteiligung über eine Kapitalerhöhung**. SGE ist das in Deutschland angesiedelte Tochterunternehmen der in Shanghai ansässigen Shang Gong Gruppe, die zahlreiche internationale Industriebeteiligungen - darunter auch die deutschen Marken Dürkopp Adler, Pfaff Industrial und KSL Keilmann - hält
 - Beratung bei der Vorbereitung von anstehenden **Börseneinführungen** von Technologieunternehmen
 - Auflegung und Umstrukturierung von **Management Beteiligungsprogrammen**.

Wir wünschen den Freunden unseres Hauses und uns für 2016 ein erfolgreiches Kapitalmarktjahr!





BLÄTTCHEN FINANCIAL ADVISORY

A: Römerstr. 109 – D 71229 Leonberg

T: +49 (0)7152-610 194-0

F: +49(0)7152-610 194-9

@: info@blaettchen-fa.de